

Seiteneinstieg - "Alternativ"-Studienverlauf für SuS-Ohren?

Beitrag von „wossen“ vom 21. September 2021 08:14

[Catania](#): Ach, da nehme ich an, dass mal einer der Kollegen eine Anmerkung gemacht hat...Vielleicht bist du doch noch etwas anders als die alten Hasen, da wittern dann einige SuS eine Schwachstelle...Fachfremd ist sicher nicht so das Problem

Die SuS kennen in der Regel Referendare und Lehrer...(alles dazwischen ist ja auch komplex). Wenn da mal einer der Kollegen eine Anmerkung gemacht haben sollte und Du zudem viele Besuchsstunden machen musst, fällst Du in die erste Kategorie...

In meiner eigenen Schulzeit (lang, lang zurück) hatte ich auch mal einen Seiteneinsteiger, der war aber jahrzehntelang vorher Unidozent und verfügte über einen Dr-Titel, den hingen wir an den Lippen, obwohl er so eine Art Univorlesungen in Kunstgeschichte durchgeführt hat (die anderen Kunstlehrkräfte hatten eher den hang, praktische Arbeiten anzuleiten) War halt ein Intellektueller, anderer Typ als alle anderen Lehrer und schwamm daher auf einer Sympathiewelle...Im Kollegium schien der als 'Fast-Professor' auch hohen Respekt zu genießen. Da wurde übrigens ganz offen (nicht aktiv von ihm) kommuniziert, dass Professorenstellen rar wären und man glücklich sei, dass so ein Mann nun an der Schule wäre. Das zwei Muttersprachler im Fremdsprachenunterricht auch Seiteneinsteiger waren, habe ich übrigens erst nach der Schulzeit erfahren (aber Seiteneinstieg war halt mit einer ganz spezifischen Qualifikation verbunden, ist heute ja nicht mehr unbedingt so)

Nun kann natürlich nicht jeder Seiteneinsteiger mit absoluter fachlicher Autorität (Dr.-Titel sicherlich auch hilfreich) und Ausstrahlung glänzen...aber fachliche Autorität ist auch bei ausgebildeten Lehrkräften durchaus ein absolutes Positivum bei SuS (auch bei Katastrophenlehrern im Classroommanagement wurde dann zumindest von uns SuS anerkennen bescheinigt "der hat aber voll die Ahnung").

Kritik an Fachlichkeit kommt i.d.R. nur, wenn auch sonst das SuS-Lehrerverhältnis nicht stimmt, das sollte im Brennpunkt der Aufmerksamkeit sein (haste halt Schüler in der Klasse, die Angriffspunkte suchen). Interventionen von außen (Schulleitung oder so) könnten natürlich Deine Stellung ihm gegenüber und im Kollegium schwächen